

## Die oase

Die oase ist ein Verein, der die Aspekte der Suchtprävention und Gesundheitsförderung in den Ferienlagern der Kinder- und Jugendorganisationen im Kanton Luzern einbringen und vertiefen will. Mitglieder des Vereins oase sind Blauring&Jungwacht (Jubla) Kanton Luzern und die Pfadi Luzern. Die Fachstelle für Suchtprävention DFI Luzern ist mit beratender Stimme im Vereinsvorstand der oase vertreten. Die oase ist ein Teilprogramm des gesamtschweizerischen Programms Voilà ([www.voila.ch](http://www.voila.ch)).

Durch die oase wird sich das Leitungsteam eines Lagers der Stärken und Chancen der Jugendverbände in der Suchtprävention und Gesundheitsförderung bewusst und versteht, wie diese gezielt und konkret im Lager eingesetzt werden können.

Jährlich bildet die oase 30-50 jugendliche Leiter/innen aus. An den 3-5 Weiterbildungsabenden nehmen jeweils etwa 50-80 Leiter/innen teil. Pro Jahr sind 50-70 Ferienlager mit Total 3500 bis 4500 Kindern und Jugendlichen aus dem Kanton Luzern an der oase beteiligt. Vor dem Lager setzen sich jährlich insgesamt 800 – 1000 Jubla- und Pfadi-Leiter/innen intensiv mit oase-Themen auseinander.

## Funktion oase-Leiter/in

Die wichtigsten Personen in der oase sind die oase-Leiter/innen. Sie gelten als «Multiplikatoren» und setzen die Ziele der oase in ihren Teams und im Lager mit den Kindern konkret um. Das Team setzt sich einen Schwerpunkt und entwickelt eine Strategie für die konkrete Umsetzung der oase-Schwerpunkte im Lager.

Die oase-Leiter/innen werden von der oase ausgebildet und von oase-Betreuer/innen begleitet. oase-Leiter/innen erledigen auch die administrativen Aufgaben der oase-Lager. oase-Leiter/innen sind in der Regel mindestens 18 Jahre alt.

## Funktion oase-Betreuer/in

Die oase-Betreuer/innen sind die Bezugspersonen für die oase-Leiter/innen. Zusammen planen sie die mindestens 2-stündige Auseinandersetzung im Team (Leitungsteam des Lagers), führen diese durch und helfen bei der konkreten Planung der Umsetzung der oase im Lager. oase-Betreuer/innen bewilligen schlussendlich das oase-Lager und nehmen Auswertungen und Rückmeldungen entgegen. oase-Betreuer/innen sind in der Regel im oase-Lager nicht dabei. Ein Lagerbesuch ist erwünscht aber freiwillig.

Die oase-Lagerbetreuung können Personen mit idealerweise viel Lagerleitungserfahrung übernehmen, die mindestens 21-jährig sind (Ausnahmen sind in Absprache möglich). Oft übernimmt eine ehemalige Leitungsperson aus der entsprechenden Blauring- oder Jungwachtchar resp. Pfadi-Abteilung oder der Präses oder der J+S-Coach diese Aufgabe. Ideal ist es, wenn die oase-Betreuer/in selber auch ausgebildete oase-Leiter/in war oder noch ist.

## Jahresablauf der oase

im **Feb./März**: Am **oase-Ausbildungsweekend** werden Leiter/innen der Jubla-Scharen und Pfadi-Abteilungen zu oase-Leiter/innen ausgebildet. Das Weekend wird immer unter einem kreativen Motto durchgeführt. Sinn und Zweck der oase sowie die organisatorischen Abläufe werden vorgestellt. In Diskussionen und Gruppenarbeiten werden Aspekte der Suchtprävention und Gesundheitsförderung aufgegriffen. Konkrete Ideen, die sich auch für das Lager eignen, werden gleich ausprobiert.

**Feb./März/April**: Jährlich finden **3-5 oase-Weiterbildungsabende für oase-Leiter/innen** statt. Jede oase-Leiter/in, welche ein oase-Lager anmelden will, muss mindestens einen solchen Abend besuchen. Es werden verschiedenste Themen im Zusammenhang mit Suchtprävention und Gesundheitsförderung im Lager aufgegriffen.

im **März/April**: Am **oase-Ausbildungstag für oase-Betreuer/innen** werden die neuen oase-Betreuer/innen auf ihre Aufgabe vorbereitet. Sinn, Zweck, Inhalte und Abläufe der oase werden vorgestellt. Schwerpunkt sind die Themen «Betreuung der oase-Leiter/innen» und «die Auseinandersetzung im Team».

im **März/April**: Bisherige oase-Betreuer/innen (und neue) nehmen am **oase-Weiterbildungsabende für oase-Betreuer/innen** teil und werden dort über Neuerungen in der oase informiert. Im Hauptteil geht es um einen inhaltlichen Aspekt der Suchtprävention und Gesundheitsförderung im Kinder- und Jugendverband (z.B. um das aktuelle Schwerpunktthema von Voilà).

im **Mai/Juni**: Die **Auseinandersetzung im ganzen Leitungsteam** eines oase-Lagers ist entscheidend für die Wirkung der oase. Deshalb ist es obligatorisch, dass sich jedes Team vor dem Lager mindestens zwei Stunden mit der oase befasst. Die oase-Betreuungsperson hilft bei der Vorbereitung und zwingend auch bei der Durchführung dieses Abends. Das Team legt ein Schwerpunktthema, die Ziele und eine Strategie für die konkrete Umsetzung der oase im kommenden Lager fest.

**Sommer- und Herbstferien**: Das festgelegte oase-Schwerpunktthema wird gemäss der konkreten Planung im **oase-Lager** umgesetzt. In jedem oase-Lager entsteht ein möglichst kreatives Produkt, welches der oase-Betreuer/in zugestellt wird. Dieses Produkt hat einen Bezug zur Umsetzung der oase im Lager und gilt auch als Rückmeldung aus dem Lager an die oase. Die oase-Betreuer/innen schlagen gute Rückmeldungen für die Nomination für den oase-Award vor.

im **Sept. und Okt.**: Die Teilnahme an einem der drei **oase-Input-Abende** ist für oase-Leiter/innen und oase-Betreuer/innen obligatorisch. Es findet ein Austausch der Umsetzung der oase im vergangenen Lager statt. Dazu werden auch die Produkte, die im Rahmen der Rückmeldungen aus dem Lager erstellt wurden, vorgestellt und das Voilà-Schwerpunktthema des nächsten Jahres wird präsentiert. Ausserdem bekommt die oase wertvolle Rückmeldungen. Ziel ist, dass alle Beteiligten für das nächste Jahr neue Ideen und Motivation bekommen.

im **Nov.**: Am **oase-Festival** wird der oase-Award vergeben. Der Preis bekommt ein Team, welches die oase besonders wirkungsvoll und/oder kreativ umgesetzt hat und auch eine tolle Rückmeldung aus dem Lager geliefert hat.

im **Dez./Jan.**: Die **oase-Gutscheine** und **oase-Zertifikate** werden versendet. Die oase-Gutscheine (SBB oder Migros) sind für das Leitungsteam des Lagers bestimmt, welches sich damit eine «Oase» gönnen soll (z.B. Ausflug, Essen, etc.).

